

Bunte Flammen und laute Explosionen

In letzter Vorlesung von Justus' Kinderuni ging es um Feuer – Nützliches und spannende Experimente

(kan). Krawumm! Es hat ordentlich gerumst gestern in der Aula der Justus-Liebig-Universität. Dort war zum vierten und letzten Mal in diesem Semester Justus' Kinderuni. Die Chemiker Prof. Richard Göttlich und Prof. Siegfried Schindler haben eine Vorlesung zum Thema Feuer gehalten. »Wie kam der Mensch zum Feuer« hieß ihr Vortrag. Genau das haben viele Kinder gelernt. Manche wussten auch schon, dass die Menschen zum ersten Mal nach Blitzeinschlägen Feuer gesehen haben.

Doch ab wann genau sie es auch benutzt haben, zum Kochen und Braten beispielsweise, darüber waren sich selbst die Forscher lange nicht einig. Prof. Siegfried Schindler sagte, seit Kurzem sei man sich aber ziemlich sicher, dass es über eine Million Jahre her ist. Und dann entdeckten die Menschen, dass man Feuer selbst machen kann, zum Beispiel mit einem Feuerstein oder mit Holz, das man aneinanderreibt. Aber das war harte Arbeit, erklärte Prof. Schindler. »Das konnte Stunden dauern.«

Verwendet wurde das Feuer früher hauptsächlich, um gefährliche Tiere zu vertreiben, Essen herzustellen und Metall zu verarbeiten. So hat auch Ötzi, ein Mensch, der vor über 5000 Jahren in den



Prof. Siegfried Schindler zeigte in der Kindervorlesung, dass man nicht nur Feuer, sondern auch elektrisches Licht auspusten kann. (Foto: Schepp)

Alpen gelebt hat, ein geschmiedetes Kupferbeil und Gluteimer benutzt.

Feuer ist aber nicht nur nützlich, man kann damit auch tolle Experimente machen. Prof. Göttlich und Prof. Schindler zeigten zum Beispiel, dass Flammen unterschiedliche Farben haben können: sie leuchteten rot und grün. Und zum

Schluss wurde es laut, als Prof. Schindler Wasser und Chemikalien in eine Dose füllte, sie kurz erhitzte und der Deckel mit einem großen Knall davonflog.

Bei allem Spaß, den die Versuche brachten, warnten die Professoren: »Feuer ist heiß und gefährlich. Also probiert die Experimente nicht selbst aus.«